

Freundschaftsturnier der Nationalliga B in Dornbirn

Am Samstagnachmittag, 2. September 2006, spielte Andry Accola und Lukas Oberer im österreichischen Dornbirn ein Freundschaftsturnier. Das Teilnehmerfeld bestand aus acht Mannschaften. Wobei vier österreichische, drei schweizer und eine deutsche Mannschaft teilnahmen. Gespielt wurde in zwei Gruppen. Nach den Direktbegegnungen spielten die ersten zwei Mannschaften je Gruppe den Sieg unter sich aus.

Das erste Spiel bestritten die Liestaler gegen die einzige deutsche Mannschaft mit dem Gebrüderpaar Bickel. Bis zur Halbzeit stand es 3:2 für die Lauterbacher. In der zweiten konnten die Liestaler den Rückstand nicht mehr wettmachen und verloren mit 2:5. Das anschliessende Spiel gegen Dornbirn 2 konnten die Liestaler mit 4:1 gewinnen. Sie waren dennoch nicht ganz mit ihrer Leistung zufrieden. Sie lagen über längere Zeit nur knapp mit 2:1 in Führung und erst zum Schluss gelang ihnen die entscheidende Führung. Auch im letzten Gruppenspiel gegen die junge Mannschaft aus Höchst konnte die Liestaler ihr Spiel nicht wie erwünscht ausspielen. Es schlichen sich immer wieder kleine Fehler ein, die einen sicheren Vorsprung verhinderten. Als der Schlusspfiff ertönte, stand es 3:3 unentschieden. Jedoch gab es von einem vorhergehenden Foul noch einen Schlag. Lukas verwandelte den Ball zum Schlusstand von 4:3. Somit standen die Liestaler auf dem zweiten Gruppenrang und konnten um den Gesamtsieg mitspielen.

Im ersten Finalspiel stand für Liestal die Heimmannschaft Dornbirn 1 als Gegner fest. Dornbirn 1 dominierte die Gruppenspiele und gewann sie ohne Punktverluste. Die erste Halbzeit verlief ziemlich ausgeglichen und zur Halbzeit stand es 2:3 für Dornbirn 1. In der zweiten Halbzeit konnten die Liestaler schnell den Ausgleich erzielen. Anschliessend hatten sie Chancen zuhauf, konnten diese jedoch nicht verwerten. Die Liestaler wurden aus gekontert und verloren zum Schluss mit 7:3. Nun war der Sieg vergeben und es ging im kleinen Final noch um die Plätze drei und vier. Im zweiten Finalspiel spielte Frauenfeld gegen Lauterbach. Sieger wurden die Deutschen in einem hart umkämpften Spiel, das sie mit 6:4 gewannen. Der kleine Final der Liestaler gegen die Mannschaft aus Frauenfeld begann mit wenigen Torchancen auf beiden Seiten. Da beide Verteidiger sehr defensiv agierten stand es zur Halbzeit nur 1:1. Die Liestaler hätten in der zweiten Halbzeit Chancen gehabt, die Partie für sich zu entscheiden. Es gewann jedoch die routiniertere Mannschaft zum Schluss äusserst knapp mit 3:2. Im grossen Final spielte Dornbirn 1 gegen Lauterbach. Lauterbach konnte schnell mit drei Toren in Führung gehen und lag zur Halbzeit mit 4:1 im Vorsprung. Zum Schluss wurde es jedoch nochmals spannend, Dornbirn holte auf. Jedoch reichte der Effort nicht bis zum Schluss und sie verloren mit 6:4. Somit stand der Sieger fest, die Deutschen aus Lauterbach.

Das Fazit für die Liestaler: wiederum konnten Lukas und Andry um die vorderen Podestplätze mitspielen. Jedoch konnten sie in den entscheidenden Finalspielen die geforderte Effizienz nicht ausspielen. Somit wiederholte sich der Final von Liestal, wo sie wie in Dornbirn den vierten Rang erreichten und äusserst knapp den dritten Rang verpassten.

Rangliste Dornbirn, 2. September 2006

1. Lauterbach D
2. Dornbirn 1 A
3. Frauenfeld CH
4. Liestal CH
5. Lustenau A
6. Dornbirn 2 A
7. Männedorf CH
8. Höchst A